



Schlossrueder Gemeindenachrichten

LIEBE SCHLOSSRUEDERINNEN UND LIEBE SCHLOSSRUEDER



Mein Name ist Ersä Sabedini, ich bin 16 Jahre alt und habe diesen Sommer meine Lehre als Kauffrau auf der Gemeindeverwaltung begonnen. Ich bin in Kölliken aufgewachsen und bin da auch zur Schule gegangen. Als ich in der 2. Oberstufe schnuppern durfte, probierte ich viele verschiedene Berufe aus. Ich bin als Pharma-Assistentin, als Laborantin, Augenoptikerin und vieles mehr schnuppern gewesen. Dann bin ich auf den Beruf KV in der Gemeinde gekommen und

wollte es mal ausprobieren. Das KV gefiel mir sehr, da ich finde, dass es ein abwechslungsreicher Beruf ist. KV in der Gemeinde gefiel mir, weil man viel über die Orte, die Menschen, über die Regeln, was man machen darf und was nicht, lernt. Als ich wusste, dass ich meine Lehre als Kauffrau und in einer Gemeinde machen möchte, fing ich an, bei verschiedenen Gemeinden zu schnuppern. Mir gefielen, die kleinen Gemeinden besser und als ich dann Schlossrued entdeckte, fand ich es da am besten von allen anderen Gemeinden.

Bisher durfte ich die Gemeindekanzlei und die Einwohnerdienste kennenlernen. Ich bin gespannt was mich noch alles auf der Gemeinde erwarten wird und freu mich viel Neues zu lernen. Viel habe ich bis jetzt dazu gelernt, was ich früher nicht wusste. Die Berufsschule gefällt mir, da wir viele verschiedene neue Themen behandeln. Ich finde es auch toll, dass wir in der Berufsschule lernen, was wir auch in der Arbeit später brauchen. Eins meiner Lieblingsfächer ist Englisch, weil ich die Sprache schön finde und man eigentlich mit Jedem auf Englisch kommunizieren kann, da es eine internationale Sprache ist.

Meine Freizeit verbringe ich sehr gerne mit meiner Familie, ich habe 2 jüngere Brüder. Wir spielen meistens Volleyball oder Fussball zusammen. Oft sind wir auch mit dem Velo im Sommer unterwegs und besuchen viele spannende Orte. Am Wochenende gehe ich mit meiner Familie raus oder treffe auch meine alten Freunde, dann reden wir über die Sachen, die passiert sind in dieser Zeit, wo wir uns nicht gesehen haben oder gehen auch zusammen shoppen. Wenn ich Zeit habe und es gutes Wetter draussen ist, dann spiele ich sehr gerne Volleyball, da ich früher in den Schulsport Volleyball gegangen bin.

Was ich auch sehr gerne in meiner Freizeit mache, ist zeichnen. Zeichnen und Gestalten hat mir schon als Kind Spass gemacht. Manchmal zeichne ich mit Vorlagen, manchmal auch nur aus meinem Kopf, aus meiner eigenen Vorstellung. Oft zeichne ich Personen, da ich finde, dass ich das am besten kann. Ich lese auch sehr gerne, dadurch kann ich mir die Charaktere selber vorstellen, aus meiner eigenen Vorstellung kann ich mir ein Film in meinem Kopf machen.

Ersä Sabedini

Lernende 1. Lehrjahr

INFOS AUS DER GEMEINDE

- ◆ Editorial
- ◆ Dienstleistungen über die Feiertage
- ◆ e-Umzug
- ◆ VoteInfo
- ◆ Vereins- und Gewerbeliste
- ◆ Save the Date; Neujahrsapéro
- ◆ Anpassung Abwassergebühren
- ◆ Winterdienst
- ◆ Bestellung Brenn- und Industrieholz
- ◆ Weihnachtsbaumverkauf
- ◆ Stelleninserat
Mitarbeiter/in Mittagstisch
- ◆ Impressionen Öpfeltag
- ◆ Beratungstermine Mütter- und Väterberatung
- ◆ Adventsfenster
Kulturkommission

INFOS AUS DER SCHULE

- ◆ Besuch beim Imker
- ◆ Herbstanlass
- ◆ Exkursion der 5./6. Klasse Schlossrued
- ◆ Einblick in den Kindergartenalltag
- ◆ Nachmittag im Jugendraum

INFOS AUS DEN VEREINEN

- ◆ Verein Die Tagesfamilie
- ◆ Vorweihnachtliches Beisammensein im Schloss Rued
- ◆ Neuigkeiten der
Musikgesellschaft Schmiedrued
- ◆ 20 Jahre Gemeinde- und Schulbibliothek
Schöffland
- ◆ Regionales Palliativ Zentrum der Spitex
Suhrental Plus
- ◆ Basar der Kirche Rued
- ◆ Termine der Schule
- ◆ Termine der Gemeinde

BEILAGEN

- ◆ Abfallkalender 2024

Dienstleistungen über die Feiertage

Die Gemeindeverwaltung bleibt geschlossen von
Montag, 25. Dezember 2023 bis und mit Dienstag, 2. Januar 2024

Pikettdienst bei Todesfällen

Infos erhalten Sie unter Tel. 062 721 13 63 oder auf unserer Homepage www.schlossrued.ch

Ab Mittwoch, 3. Januar 2024, sind wir wieder zu den normalen Öffnungszeiten für Sie da.

Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam wünschen Ihnen schöne Festtage!

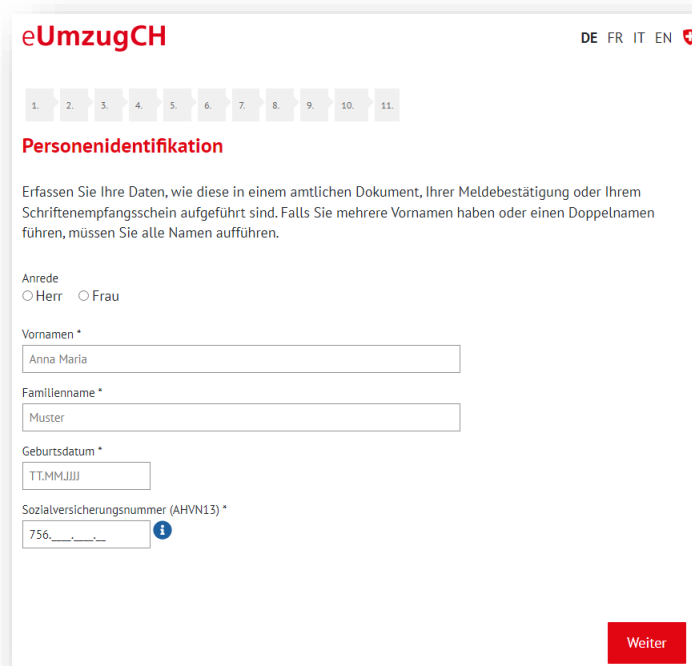
E-UMZUG; UMZUGSMELDUNG EINFACH UND SCHNELL ERFASSEN!

eUmzug dient zur Entlastung der Einwohner, die umziehen und nicht innert 14 Tagen persönlich am Schalter der Einwohnerkontrolle vorsprechen können. Mit eUmzug können Sie sich zu jeder Tages- und Nachtzeit um- bzw. abmelden. Ein Gang an den Schalter der Einwohnerdienste ist nicht mehr (oder nur in gewissen Fällen) nötig. Die meisten Schweizer Kantone sind bereits auf der Plattform aufgeschaltet.

eUmzug ist einfach, verständlich und benötigt kein Benutzerkonto. Praktisch von zu Hause aus mit dem Computer, Tablet oder Smartphone den Umzug melden. Auf der Startseite unserer Homepage www.schlossrued.ch oder über www.eumzug.swiss kann der Umzug gemeldet werden.

Auf der Seite von eUmzug wird das weitere Vorgehen genauestens beschrieben. Die Gebühren sind genau dieselben, ob eUmzug oder persönlich am Schalter.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Einwohnerdienste gerne unter Tel. 062 721 13 63 oder per E-Mail an info@schlossrued.ch zur Verfügung.



The screenshot shows the 'eUmzugCH' website interface. At the top, there are language options: DE, FR, IT, EN, and a Swiss flag. Below this is a progress bar with 11 steps, where step 1 is highlighted. The main heading is 'Personenidentifikation'. The instructions state: 'Erfassen Sie Ihre Daten, wie diese in einem amtlichen Dokument, Ihrer Meldebestätigung oder Ihrem Schriftenempfangsschein aufgeführt sind. Falls Sie mehrere Vornamen haben oder einen Doppelnamen führen, müssen Sie alle Namen aufzuführen.' The form includes the following fields: 'Anrede' with radio buttons for 'Herr' and 'Frau'; 'Vornamen *' with a text input field containing 'Anna Maria'; 'Familienname *' with a text input field containing 'Muster'; 'Geburtsdatum *' with a date picker showing 'TT.MM.JJJJ'; and 'Sozialversicherungsnummer (AHVN13) *' with a text input field containing '756.____' and an information icon. A red 'Weiter' button is located at the bottom right of the form.

VOTEINFO; VERFOLGEN SIE DIE ABSTIMMUNGS- UND WAHLRESULTATE

Die App von Bund, Kantonen und Gemeinden. Sie liefert an Abstimmungssonntagen ab 12 Uhr laufend aktualisierte Ergebnisse zu nationalen, kantonalen und kommunalen Abstimmungen. Die App enthält auch die Erläuterungen und Videos zu nationalen und kantonalen Vorlagen.



Die App VoteInfo ist für iOS und Android erhältlich.



App Store - Apple

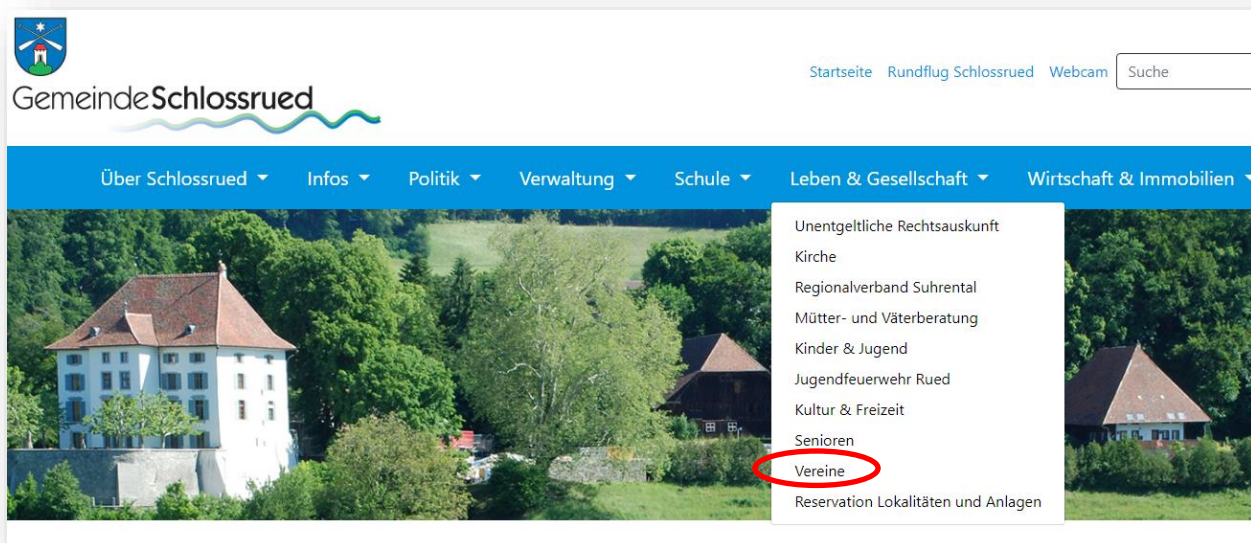


Google Play Store

VEREINS- UND GEWERBELISTE AUF UNSERER HOMEPAGE

Sie möchten Ihren Verein oder Ihr Gewerbe in Schlossrued auf unserer Homepage präsentieren?

Zögern Sie nicht und senden uns Ihre Vereins- oder Gewerbeangaben per Mail an info@schlossrued.ch, nach Prüfung der Angaben werden wir diese gerne bei uns veröffentlichen.



SAVE THE DATE; NEUJAHRSPÉRO

Am **Montag, 1. Januar 2024**, findet der traditionelle Neujahrspéro in der Aula des Schul- und Gemeindehaus statt.

Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit mit einem Einladungsflyer an die Bevölkerung.

ANPASSUNG ABWASSERGEBÜHREN

Die Gemeindewerke müssen langfristig selbsttragend sein. Eine Gebührenpassung der Abwassergebühren wurde durch die Einwohnergemeindeversammlung vom 19. November 2021 bewilligt. Die beschlossene Erhöhung der Abwassergebühren ist per 1. Januar 2023 in Kraft getreten.

Um die finanzielle Fremdbelastung besser auffangen zu können, soll zusätzlich bei Grossbezügem mit entsprechend höherer Abwassereinleitung in die Kanalisation eine Benützungsgebühr-Pauschale, gestützt auf Erhebungen, vertraglich festgelegt werden können.

Bei Liegenschaften mit Privatwasser kann zwischen Pauschalgebühr und dem Einbau eines Wasserzählers gewählt werden, sofern die Einleitungsverhältnisse klar sind. Die Installationskosten gehen zulasten der Grundeigentümer. Die Erhebung der Verbrauchsgebühr erfolgt in diesem Fall nach den Ansätzen des Abwasserreglements (Anhang II). Für die Wasserzähler ist eine Miete von CHF 45.00/Jahr zu entrichten. Durch dieses System kann unter anderem erreicht werden, dass die Liegenschaften mit Privatwasser den Liegenschaften mit Gemeindewasser, mit gleichem Verbrauch, ähnlich gestellt sind.

Gestützt auf die Empfehlung des Preisüberwachers wurden die Abwassergebühren neu in eine Grundgebühr und in eine Verbrauchsgebühr unterteilt. Die Grundgebühr ist für jede Wohnung in jedem Fall zu entrichten.

Folgende Anpassungen der Benützungsgebühren sind im Anhang II des Abwasserreglements geregelt:

- Grundgebühr: CHF 100.00 pauschal / Wohnung
- a) Verbrauchsgebühr: CHF 1.80 pro m³ bezogenes Frischwasser
- b) Verbrauchsgebühr Pauschale: CHF 210.00 für Haushalte von 1-2 Pers. die nicht an die öffentliche Wasserversorgung, jedoch an das Abwasserleitungsnetz der Gemeinde angeschlossen sind.

CHF 320.00 für Haushalte ab 3 Pers. die nicht an die öffentliche Wasserversorgung, jedoch an das Abwasserleitungsnetz der Gemeinde angeschlossen sind.
- c) Zählermiete Abwasser: CHF 45.00 pauschal / Jahr
(für Haushalte mit Privatwasser)

Die Einführung von Grundgebühr und Verbrauchsgebühr führen zu einer Erhöhung der Abwassergebühren, haben jedoch keine Bevorzugung von einzelnen Haushaltungen zur Folge.

Bei Fragen steht Ihnen die Finanzabteilung gerne zur Verfügung.

WINTERDIENST DER GEMEINDE SCHLOSSRUED

Im Zuge des herannahenden Winters und dem zu erwartenden Schneefall werden die Fahrzeughalter gebeten, eine reibungslose Schneeräumung zu gewährleisten und ihre Fahrzeuge nicht auf den Strassen oder Gehwegen zu parkieren. Im Zusammenhang mit den Arbeiten des Winterdienstes durch die Mitarbeitenden des Werkhofes und beauftragten Dritten, lehnt die Gemeinde Schlossrued für allfällige Schäden an Fahrzeugen oder anderen beweglichen Sachen jegliche Haftung ab.

Der Gemeinderat macht an dieser Stelle darauf aufmerksam, die Gemeinde- und Privatstrassen sowie die Gehwege auch sonst nicht als Parkplatz zu belegen. Die Zufahrt zu den Parzellen, die Durchfahrt und das Begehen durch die allgemeinen Verkehrsteilnehmenden und der öffentlichen Dienste (z.B. Kehrtafelfahrt) müssen jederzeit gewährleistet sein.

Im gleichen Kontext mit dem Winterdienst bitten wir die Eigentümer/innen von Gartenanlagen, Sträuchern, Hecken und Bäumen um entsprechenden Rückschnitt dieser Gehölze, damit diese bei grosser Schneelast nicht die Gehwege und Strassen versperren.

Bei Fragen im Zusammenhang mit dem Winterdienst, steht Ihnen gerne zur Verfügung:
Andres Zürcher, Leiter Werkhof
Tel. 079 749 00 08, werkhofschlossrued@bluewin.ch

BESTELLUNG BRENN- UND INDUSTRIEHOLZ

Brenn- und Industrieholzbestellungen können beim Forstbetrieb Suhrental-Ruedertal direkt online unter www.fbsr.ch oder telefonisch unter Tel. 062 721 06 06 vorgenommen werden.



WEIHNACHTSBAUMVERKAUF

Ein Weihnachtsbaum aus unserem einheimischen Wald bringt eine heimelige Stimmung in Ihre Stube. Am Samstag, 16. Dezember 2023, 13.30 - 14.30 Uhr, findet der jährliche Weihnachtsbaumverkauf bei der Mehrzweckhalle Schlossrued statt, wo Sie sich Ihren Baum aussuchen können.

Bitte Gutscheine der Gemeindeversammlung nicht vergessen.

STELLENINSERAT MITARBEITER/IN MITTAGSTISCH

Die Gemeinde Schlossrued sucht per 1. Januar 2024 oder nach Vereinbarung eine/n

Mitarbeiter/in Mittagstisch (Stundenlohn)

Sind Sie engagiert, motiviert und haben Sie Freude an Kindern? Haben Sie Zeit und Lust, während der Schulzeit jeweils am Dienstag und Donnerstag von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr am Mittagstisch mitzuhelfen? Dann sind Sie bei uns richtig.

Ihre Aufgaben:

- Förderung eines respektvollen und angenehmen Miteinanders am Tisch
- Mitgestaltung der schulergänzenden Betreuung während des Mittagessens
- Unterstützen bei Vorbereitung/Organisation des Mittagessens
- Abräum- und Reinigungsarbeiten
- Mithilfe bei der Raumgestaltung, Kontrolle der Räumlichkeiten

Wir erwarten von Ihnen:

- guten Umgang und Erfahrung mit Kindern
- Organisationstalent
- gepflegte und saubere Erscheinung
- Freude, den Kindern eine gute Atmosphäre zu bieten
- Hohe Sozialkompetenz, Team- und Kooperationsfähigkeit
- Fließende Deutschkenntnisse
- Teamplayer und flexibel in der Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein sind für Sie selbstverständlich

Wir bieten:

- abwechslungsreiche, selbstständige Arbeit im Zweierteam
- Raum für Ideen und Vorschläge
- Vielfältige und erfüllende Tätigkeit mit Kindern aus verschiedenen Kulturen
- Zeitgemässe Arbeitsbedingungen

Wenn Sie bereit sind, unsere Schülerinnen und Schüler mit Ihrer positiven Energie und Ihrem Engagement zu unterstützen, dann senden Sie Ihre Bewerbung an den Gemeinderat Schlossrued, Hauptstrasse 87, 5044 Schlossrued oder per Mail an info@schlossrued.ch.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen Melanie Fink, Gemeindeschreiber-Stv., Tel. 062 721 13 63, melanie.fink@schlossrued.ch, oder André Windisch, Ressortvorsteher, Tel. 079 669 48 26, andre.w@bluewin.ch. Weitere Informationen zur Gemeinde und Schule Schlossrued finden Sie unter www.schlossrued.ch oder www.schule-schlossrued.ch.

Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen und gemeinsam den Mittagstisch zu einem besonderen Erlebnis zu machen!

IMPRESSIONEN ÖPFELTAG





BERATUNGSTERMINE MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG 2024



Die Mütterberatung findet am 2. Donnerstag (nachmittags) im Monat statt.
Beratungsort: Schulhaus / Gemeindehaus Schlossrued
Ausnahme: Mai 2024 findet keine Beratung statt (Auffahrt).

11. Januar
8. Februar
14. März
11. April
Mai fällt aus, Auffahrt
13. Juni
11. Juli
8. August
12. September
10. Oktober
14. November
12. Dezember

Ihre Mütter-, Väterberaterin, Anita Hofer
Tel. 062 723 05 42
Mail: ah@mvb-araauplus.ch
www.mvb-araauplus.ch

Adventsfenster mit der Kulturkommission 'Schlossrued läbt'

Nach der Eröffnung des Adventsfensters erzählt uns die Märli erzählerin
Jenny Seeberger spannende Geschichten.

Mit feinem Hotdog und Tee warten wir auf den Besuch vom Samichlaus.

Bitte nehmen Sie Ihre eigene Tasse mit – unserer Umwelt zuliebe!

Mittwoch, 6. Dezember 2023
Schulhaus Schlossrued, wir sind draussen!

17:30 Uhr Beginn mit Märli
Verpflegung mit Hotdog und Tee
18.30 Uhr Besuch vom Samichlaus

Anmeldung für die Chlaussäckli bitte
bis **1. Dezember 2023**
an Cécile Bittner 078 751 12 75



BESUCH BEIM IMKER

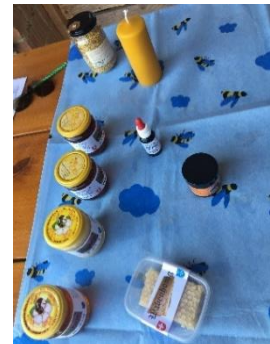
Wir, die 3./4. Klässler aus Schlossrued, besuchten am 23. August 2023 einen Imker in Schmiedrued. Er heisst Herr Maurer und hat schon seit über 40 Jahren Bienen. Seine Frau hilft ihm beim Honig schleudern, im Hofladen und gemeinsam verkaufen sie am Samstag auf dem Wochenmarkt in Aarau Honig und andere Produkte von den Bienen.

Herr Maurer zeigte uns auf Bildern, wie sich ein Ei in eine Biene entwickelt, erzählte aus dem Leben der Honigbiene und welche Arbeiten ein Imker durchs Jahr hat.



Nachher zeigte er uns verschiedene Geräte, welche er für seine Bienen braucht: Eine Pfeife mit Rauch, um die Bienen zu beruhigen, einen Wasserspray, damit die Bienen nicht mehr gut fliegen können, wenn er im Stock arbeiten muss, eine Abdeckungsgabel für die Wachsschicht, eine Bürste, eine Kiste zum Einfangen der Schwärme und vieles mehr.

Frau Maurer stellte uns verschiedene Bienenprodukte vor, welche sie und ihr Mann in ihrem Hofladen verkaufen: Verschiedene Honigsorten, Kerzen aus Bienenwachs, Propolis (Kittharz als medizinisches Mittel), Pollen (wenn man Allergien hat) und Gelée Royale (Saft für die Königin, Stärkungsmittel, Salbe).



Je nach Jahreszeit und bei welchen Pflanzen die Bienen Nektar sammeln, gibt es verschiedene Honigsorten: Den Blütenhonig Ende April bis Ende Mai (aus Löwenzahn, Blüten von Obstbäumen, Rapsfeldern), den Sommerhonig im Juni/Juli (Rottanne, Laubbäume) und den Waldhonig im Juni/Juli (Weisstanne). Der wertvollste Honig ist der Wabenhonig, es ist ein Stück von einer Bienenwabe.

Aber auch die ungefähr 600 Wildbienenarten sind Herrn Maurer sehr wichtig. Es sollte wieder mehr Gärten und Wiesen mit vielen Blumen geben, damit die Bienen einen besseren Lebensraum haben.

Während einer kleinen Pause gab es feinen Apfelsaft. Ohne die Bienen würde es diesen nicht geben.

Nachher teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Eine Gruppe durfte in einer Wabe die Königin suchen. Wir erkannten sie am roten Punkt und weil sie grösser war als die Drohnen und Arbeiterinnen.

Frau Maurer zeigte der anderen Gruppe in dieser Zeit, wie man Honig schleudert.

Das war spannend. Nachher tauschten wir die Gruppen.



Zum Abschluss durften wir noch den Hofladen anschauen und jedes Kind erhielt ein kleines Gläschen mit Honig. Er war lecker!

Das war ein super lässiger Ausflug zu unserem NMG-Thema die Honigbiene.

3. /4. Klässler Schule Schlossrued

GEMEINSAMER HERBSTANLASS ALLER SCHULEN IM TAL STERNMARSCH ZUM BRÜNNELICHRÜZ

Für die Schulen aus dem Ruedertal wird jedes Jahr ein Herbstanlass organisiert. Jedes zweite Jahr findet in diesem Zusammenhang ein Fussballturnier statt, und im Jahr dazwischen werden andere Anlässe organisiert mit dem Ziel, dass sich sowohl die Schulkinder als auch die Lehrpersonen näher kennen lernen. Dieses Jahr stand nun das Brünnelichrüz auf dem Programm.

Waldgeister entstanden

Nach dem Eintreffen – einige bekamen unterwegs einen «Gutsch» Regenwasser verpasst – wurden sie vom Hauptorganisator, Beni Imboden (Sonderschule Schiltwald), begrüsst, und inzwischen blickte auch schon die Sonne zwischen den Wolken durch. Beni erklärte den weiteren Verlauf. Die rund 170 Kinder wurden in 16 Gruppen aufgeteilt. Jeder Gruppe wurde ein geeignetes Plätzchen zu gewiesen, denn sie mussten im Wald Material sammeln, mit denen sie dann Waldgeister kreieren sollen. Sie durften nichts ausreissen und nichts abbrechen, sondern lediglich mit den Materialien arbeiten, die sie am Boden fanden. Als einziges Hilfsmittel erhielt jede Gruppe ein Stück Schnur, und da und dort kam auch ein Sackmesser zum Einsatz.

Ein Besuch bei den verschiedenen Gruppenplätzen brachte Überraschendes zum Vorschein. Die Fantasie der Kinder war erstaunlich. Mit den einfachsten Mittel kreierten sie Figuren, die zum Teil das Fürchten lernten. Nicht nur Äste, Blätter, Moos und halbe Bäume wurden hergeschleppt, sondern auch

ein feuerroter Apfel oder zwei Orangenhälften, die dann zu Nase und Augen wurden. Die einen Waldgeister lagen am Boden, andere wurden an Baumstämme gebunden oder gar hochgezogen und aufgehängt.

Als alle fertig waren mit den skurrilen Kreaturen wurde es gemütlich am Lagerfeuer. Die mitgebrachten Würste wurden gebrätelt und mit Genuss verzehrt, denn die Arbeit im Wald macht hungrig und durstig. Mit weiteren Spielen und herumtoben auf dem wunderbaren Platz beim Brünnelchrüz nahm der Nachmittag seinen Lauf, bis alle wohlgenut wieder ihrer Schule zustrebten.

Text: Frieda Steffen

Fotos Beni Imboden



NASSE STEINZEIT-EXKURSION DER 5./6. KLASSE SCHLOSSRUED

Passend zum aktuellen NMG-Thema «Steinzeit» besuchte die Klasse von Maja Hügli an einem regnerischen Oktobertag das Museum Burghalde in Lenzburg und verband diesen Besuch mit einer Wanderung zum Esterlitemurm.

Nach einem kurzen theoretischen Ausflug in die Geschichte der Menschheit konnten die Kinder im Museum anhand fünf verschiedener Posten selber aktiv werden und so in die Jungsteinzeit, welche von etwa 5500-2200 v. Chr. dauerte, eintauchen. Mit Feuer machen, Leder schneiden, Löcher in Holz und Stein bohren, Getreide mahlen, verkleiden, Steine schleifen und Gegenstände in der Ausstellung suchen und die Funktion erraten vergingen die 1.5h im Museum wie im Fluge. Zum Abschluss wurde gemeinsam eine echte steinzeitliche Grabstätte mit Gebeinen begutachtet und die Kinder stellten viele Fragen zum Leben und Sterben in dieser Zeit.



Mit dem selber gemahlten Mehl im Rucksack wanderte die Klasse dann zwar im Dauerregen, aber gut gelaunt zum Esterlitemurm, dem Mittagshalt. Wie man sich vorstellen kann, war die sonst wunderbare Aussicht vom obersten Stock des Turms wegen des Wetters sehr bescheiden, aber der geschlossene Betonturm bot immerhin den nötigen Schutz, um das Mittagessen im Trockenen einzunehmen. Nach dieser Rast ging es weiter über matschige Wege, durch nasses Unterholz und rutschige Abhängen hinunter bis nach Seon. Dreckig, von oben und unten nass, müde, aber mehrheitlich glücklich gings im warmen Zug nach Hause.



EINBLICK IN DEN KINDERGARTENALLTAG

Nach den Sommerferien starteten 11 Sonnenkinder und 7 Mondkinder in das neue Schuljahr. Unser Jahresthema lautet: Mis Dorf – mis Dihei -> Schlossrued.



Gemeinsam entdecken wir Schlossrued und die Umgebung. Dabei lernen wir die Jahreszeiten und die Monate kennen. Wir beobachten einen schönen Nussbaum und ein Ackerfeld, wie er sich über das Jahr hin verändert. In der Zwischenzeit waren wir auch schon auf dem Bauernhof und lernten die Kuh kennen und woher die Milch kommt. Nun freuen wir uns auf den Räbeliechtliumzug und üben fleissig die Lieder.

NACHMITTAG IM JUGENDRAUM

Die Jugendkommission hat nach den Sommerferien die 5./6. Klassen von Schmiedrued und Schlossrued in den Jugendraum eingeladen. Eine Umfrage bei den Kindern in Schlossrued vor den Sommerferien zeigte, dass dieses Angebot nicht bekannt ist. Die Schmiedrueder Jugend besucht den Jugendraum viel öfters und schätzt ihn auch sehr.

Deshalb organisierten Janina Rauch und Aline Bolliger einen Nachmittag der offenen Türen, damit alle Kinder die Gelegenheit hatten, die Lokalität kennenzulernen.

Den Jugendraum dürfen Kinder ab der 5. Klasse bis Ende Oberstufe jeweils am Freitagabend von 19 bis 23 Uhr besuchen. Zwei Betreuer*innen sind stets vor Ort, beaufsichtigen die Jugendlichen, stehen hinter der Bar oder spielen mit den Kindern.

Am wohl heissesten Dienstagnachmittag in der zweiten Schulwoche strampelten die Schlossrueder 5./6. Klässler zum Schulhaus Schmiedrued. Dort wurden sie von den Schmiedrueder Schülerinnen und Schülern, von Janina Rauch und Aline Bolliger empfangen.

Nach einer kurzen Einführung in den Jugendraum und der Klärung aller Fragen durften die Kinder den kühlen Jugendraum entdecken, miteinander spielen, auf den Sofas chillen und Musik hören. Snacks durften natürlich nicht fehlen; diese waren heiss begehrt.

Die Zeit verging wie im Flug. Es wurden neue Kontakte geknüpft, der Tischtennistisch und der Töggelikasten wurden rege gebraucht und die Sofas waren stets voller zufriedener Kinder. Die Stimmung war aufgestellt und friedlich.

Nach der Stärkung mit einem Glacé fuhren die Schlossrueder Kinder mit dem Velo wieder nach Hause und die Schmiedrueder durften nochmals kurz die Schulbank drücken.



INFOS AUS DEN VEREINEN

DIE TAGESFAMILIE IN IHRER NÄHE; TAGESFAMILIE GESUCHT

Sind Sie unsere neue Tagesfamilie in Schlossrued?

www.dietagesfamilie.ch

Melden Sie sich direkt an die Vermittlerin Ursula Engensperger unter

079 915 28 98 oder u.engensperger@dietagesfamilie.ch



VORWEIHNACHTLICHES BEISAMMENSEIN IM SCHLOSS RUED



Resort Schloss Rued lädt die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Schlossrued ein zu einem vorweihnachtlichen Beisammensein mit Glühwein und Lebkuchen. Am Donnerstag, 07. Dezember 2023 freuen wir uns, Sie ab 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Schlosshof begrüßen zu dürfen.

Keine Anmeldung erforderlich

VIELE SCHÖNE MOMENTE IN DER MUSIKGESELLSCHAFT RUED

Die Musikgesellschaft Schmiedrued durfte dieses Jahr einige schöne Momente erleben. Das Zusammensein und Musizieren standen dabei im Vordergrund. Die Gemeinschaft geniessen konnten die Musikantinnen und Musikanten am jährlichen Familienbräteln.



Familienbräteln Juni 2023



An der Geburtstagsfeier von Heinz Hunziker und Edi Häfeli durfte die Musikgesellschaft Schmiedrued das Fest musikalisch begleiten und mitfeiern.

Geburtstag Heinz Hunziker



Geburtstag Edi Häfeli



Zusammen feiern konnten auch die Jubilare des Jahres 2023 am Jubilarenkonzert, welches von der Musikgesellschaft organisiert wurde. Neben der guten Musik gab es einen leckeren Apéro und viele freudige Gesichter.

Jubilarenkonzert 2023

JAHRESKONZERT DER MUSIKGESELLSCHAFT SCHMIEDRUED AM 02. DEZEMBER 2023

Ein Konzert für jeden Geschmack

Musik soll beflügeln, Menschen zusammenführen und erfreuen. Mit diesem Ziel hat die Musikgesellschaft Schmiedrued ein abwechslungsreiches musikalisches Programm für das diesjährige Konzert zusammengestellt. Das Konzert findet am 02. Dezember 2023 um 20:00 Uhr in der Turnhalle Schmiedrued statt. Die musikalische Leitung hat wie die Jahre zuvor Sebastian Smolyn. Abendessen gibt es ab 18:30 Uhr. Die reichhaltige Tombola ist ab der Konzertpause bereit für Sie. Nach dem Konzert spielt das Trio Gisler-Ulrich-Bürgler in der Kaffeestube und sorgt für Unterhaltung. In der Kaffeestube ist nicht nur genügend Unterhaltung zu finden, sondern auch Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei, dennoch freut sich die Musikgesellschaft Schmiedrued über einen Batzen in der Kollekte.



Text: Sina Benedetti
Bilder: Heinz Hunziker

20 JAHRE GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK SCHÖFTLAND

Am Samstag, 21. Oktober feierte die Gemeinde- und Schulbibliothek Schöffland ihr 20-jähriges Bestehen. Der Tag unter dem Titel „Die Melodie der Bücher – wenn Buchstaben auf Noten treffen“ wurde mit Darbietungen von 3 verschiedenen Ensembles der Musikschule Schöffland bereichert.



Um die Mittagszeit gab es sehr leckere Kürbissuppe mit Wienerli, gekocht von der Pfadi Schöffland. Rund 85 Personen holten sich einen Teller Suppe und genossen diesen bei glücklicherweise trockenem Wetter. Für den Ausschank der Getränke war die Realklasse R2a von mit der Saftbar im Einsatz und schenkte ihre alkoholfreien Drinks sowie Wasser und Tee aus.

Die Kinder konnten am Basteltisch einfache Musikinstrumente Basteln oder Malen. Dabei wurden sie von den ehrenamtlichen Lesementorinnen der Bibliothek unterstützt. Bruna Matter vom Bibliotheksteam erzählte zweimal die Geschichte vom TIERIGENTEN, der viele Kinder gespannt lauschten.



Draussen vor der Bibliothek schminkte Anja Lanz (Kunstwerk am Kind) die Kinder auf Wunsch mit wunderschönen Motiven auf Gesicht oder Arme und für die Erwachsenen wartete in der Bibliothek ein Rätselwettbewerb, bei dem es ein Jahresabonnement zu gewinnen gab. Dank allen Beteiligten konnte die Bibliothek einen rundum gelungenen und musikalischen Jubiläumstag begehen.

REF. KIRCHE RUED- BASAR

Basar

Viele Aussteller mit einem vielseitigen Angebot freuen sich auf interessierte Käuferinnen und Käufer.

Samstag, 2. Dezember

17.00 Uhr

Panflöten-Konzert in der Kirche

Leitung: Isidor Karpf / Keyboard: Anja Frei
Eintritt frei, Kollekte für Unkosten PanChor



Ab 18.00 bis 20.00 Uhr

Eröffnung Adventsfenster und Basar

Die Stände im Saal sind offen für Kauflustige und eine kleine Festwirtschaft lädt zum Verweilen ein.

Sonntag, 3. Dezember

Nach dem Gottesdienst öffnen im Saal auch die **Stände** des Basars.



Aus der Küche riecht es herrlich nach dem **feinen Basarteller (Ofenfleischkäse mit verschiedenen Salaten)**. Nach dem Mittagessen gibt es Kaffee und Kuchen.

Der Erlös beider Basar-Tage ist für das kirchliche Leben in unserem Tal bestimmt.

Wir freuen uns auf einen bunten Basar mit vielen guten Begegnungen.

Unsere Aussteller:

Bär Marlise und Fritz (Bücherstand, Traubengelee), **Götschmann Therese** (Adventsfloristik und -kränze), **Hofmann Doris** (Bauernbrot, Zöpfe, Grittbänze), **Hofmann Heidi** (Honig, Gestricktes und Genähtes), **Leuenberger Ernst** (Krippen), **Maurer Kathrin** (Gestricktes und Gehäkeltes), **Siegrist Melanie** (Fotokarten, Deko aus Beton, Kerzen, Waffeln und allerlei Kreatives), **Tanner Ruedi und Heidi** (Spirituosen), **Zimmermann Elisabeth und Fritz** (Karten, Weihnachtskonfekt, Dörrfrüchte und Goldmelissensirup) und die **8. Klässler** (Selbstgebasteltes)

Willkommen im Palliativ Zentrum der Spitex Suhrental Plus:

Wo Fürsorge und Trost zu Hause sind

Unsere Leistungen für Sie:

Rund-um-die-Uhr-Erreichbarkeit:

Wir sind 24/7 für Sie da, um auf Ihre medizinischen Bedürfnisse einzugehen. Tag und Nacht, an Feiertagen und Wochenenden – Ihre Sorgen und Anliegen im Bereich spezialisierte Palliative Care sind unsere Priorität.

Ihre Bedürfnisse im Mittelpunkt:

Bei uns stehen Ihre Autonomie und Würde an erster Stelle. Wir hören aufmerksam zu, um Ihre Bedürfnisse und Wünsche zu verstehen und zu respektieren.

Ganzheitliche Unterstützung Zuhause:

Unser Team erfasst und unterstützt sie bei belastenden Symptomen in allen 4 Dimensionen des Menschseins – körperlich, psychisch, sozial und spirituell. So ermöglichen wir Ihnen eine bestmögliche Lebensqualität.

Unterstützung bei Entscheidungsfindung:

Wir sind an Ihrer Seite, um sie bei wichtigen Entscheidungsfindungen zu unterstützen. Zum Beispiel bei der Aufklärung zur Patientenverfügung oder bei Entscheidungen der Therapie.

Betreuungsnetzwerk und Koordination:

Wir bauen gemeinsam mit Ihnen ein Betreuungsnetzwerk auf und arbeiten eng mit anderen Dienstleistern zusammen. Die Koordination übernehmen wir gerne, damit Sie sich auf das Wesentliche konzentrieren können.

Unterstützung des Betreuungssystems:

Für eine optimale Betreuung Zuhause ist die Unterstützung des gesamten Betreuungssystems für uns ein grosses Anliegen. Durch Beratung und Anleitung befähigen wir pflegende Angehörige darin, diese anspruchsvolle Arbeit zu bewältigen.

Unser engagiertes Team ist bereit, Sie und Ihre Familie zu begleiten und in jeder Hinsicht zu unterstützen. Kontaktieren Sie uns, um mehr über unsere Dienstleistungen zu erfahren. Wir sind hier, um Ihnen in Liebe und Mitgefühl beizustehen.

Spitex Suhrental Plus
Schulstrasse 1, 5037 Muhen

Diese und viele weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.spitex-splus.ch

Gerne sind wir auch telefonisch für Sie erreichbar unter Tel: 062 738 33 11 oder senden Sie uns eine E-Mail an: info@spitex-splus.ch

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN DER SCHULE SCHLOSSRUED

05.12.2023	Adventsfenster 1. / 2. Klasse
21.12.2023	Weihnachtsanlass
21.12.2023	Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien
08.01.2024	Erster Schultag nach den Weihnachtsferien
10.01.2024	Tag der offenen Tür
15.01.2024	Elternabend neue Kindergartenkinder
25.01.2024	Polizei in der 1. und 3. Klasse
26.01.2024	Letzter Schultag vor den Sportferien
13.02.2024	Erster Schultag nach den Sportferien

Schule Schlossrued
Hauptstrasse 87
5044 Schlossrued
Tel. 062 721 67 48
Homepage: www.schule-schlossrued.ch

Terminänderungen sind vorbehalten. Exkursionen und Schulreisen werden kurzfristig festgelegt und erscheinen daher nicht auf dieser Liste.

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN DER GEMEINDE SCHLOSSRUED

16.12.2023	Weihnachtsbaumverkauf 13.30 Uhr, Mehrzweckhalle Schlossrued
01.01.2024	Neujahrsapéro und Neuzuzügerbegrüssung Aula des Schul- und Gemeindehaus Schlossrued

Redaktion
Gemeindekanzlei Schlossrued
Hauptstrasse 87
5044 Schlossrued
Tel. 062 721 13 63
Homepage: www.schlossrued.ch
E-Mail: info@schlossrued.ch

Redaktionsschluss 2024
3. März, 2. Juni, 1. September, 24. November